

Ein Wohlfühltag im Tom-Tatze-Tierheim

Der Tierschutzverein hatte wieder zu seinem Bücherflohmarkt eingeladen – Große Resonanz

Walldorf/Wiesloch. Vor neun Jahren fand der Bücherflohmarkt zum ersten Mal im Tom-Tatze-Tierheim in Walldorf statt. Er galt schon gleich als Geheimtipp für Leseratten. Im Lauf der Jahre wurden es immer mehr Bücher und immer mehr Besucher. Deshalb wurde dieses Jahr der Bücherflohmarkt in einem neuen Zelt aufgebaut.

„Die Schwierigkeit war, eine Möglichkeit zu finden, in der die Bücher wet-

tergeschützt sind und der Bereich groß genug ist, damit sich die Besucher gut bewegen können, um in Ruhe zu schmökern“, erklärt Volker Stutz, Vorsitzender des Tierschutzvereins Wiesloch/Walldorf. „Um die vielen Bücher (dieses Jahr waren es circa 1800) sortiert und übersichtlich aufzustellen, benötigten die Helfer eine Woche Vorlaufzeit. Ursula Hänsch, zweite Vorsitzende, und ihre Schwester übernehmen diese Mam-

mutaufgabe Gott sei Dank seit Jahren. An drei Nachmittagen, teilweise zu viert, organisierten sie alles. Am Verkaufstag standen sie den Besuchern auch als Berater zur Seite.“ Die vielen Besucher wussten diese Arbeit zu schätzen und hielten sich in dem großen Zelt gleich viel lieber und vor allem länger auf.

Zu einem Wohlfühltag nachmittag gehört neben dem großartigen Wetter an diesem Tag auch die Kulinarik. Auch hier ist der Tierschutzverein dafür bekannt, dass nicht nur Leckerer angeboten wird, sondern auch qualitativ hochwertiges. „Your Smile Catering“ sorgte mit vegetarischen Grillspezialitäten für Gaumenfreuden. Ergänzt wurde das Angebot durch Flammkuchen, herzhaft und süß, die von den Mitarbeitern des Tierschutzvereins selbst belegt und gebacken und mit viel Charme und Witz gereicht wurden. Bereits um 11.45 Uhr musste man Schlange stehen, doch die Unterhaltung der Besucher untereinander und die Beobachtung der Katzen im Zwinger direkt gegenüber ließen die Wartezeit vergessen. „Das Kuchenbüfett ist nicht zu toppen“, stellte eine Besucherin mit ihrer Familie fest und lachte. „Wir sind ziemlich schwierig unter einen Hut zu bringen, denn der eine benötigt etwas Glutenfreies, der andere etwas Veganes und der dritte etwas Normales. Das finden sie nicht mal in einer Konditorei, aber hier wird an jeden von uns gedacht.“

Auch an die kleinen Besucher war gedacht worden. Sie wurden beim Kinder-



Lesefutter in Hülle und Fülle: Rund 1800 Bücher lagen beim Bücherflohmarkt des Tom-Tatze-Tierheims auf den Büchertischen aus. Sicher war für jeden etwas dabei. Foto: Pfeifer



Allerlei Leckereien gab es beim kulinarischen Bücherflohmarkt des Tom-Tatze-Tierheims. Vor allem das Kuchenbüfett war nicht zu toppen. Foto: Pfeifer

schminken von Stefanie Wettberg und Hermann Stöhr hübsch zurechtgemacht und der Parkplatz füllte sich nach und nach mit vielen „freilaufenden“ Tieren.

Die Besucher waren auch sehr interessiert an der Arbeit des Tierschutzvereins und des Tom-Tatze-Tierheims. Zurzeit warten 83 Tiere auf ein neues Zuhause. „Diese Aufgabe ist keine leichte“, erzählt Karin Schuckert, Tierheimleitung. „Wir machen sie sehr gerne und in den allermeisten Fällen gelingt es uns auch, unseren Tieren ein schönes Zuhause zu finden. Bis dahin setzen wir jeden Tag alles daran, für unserer Tierheimtiere die Welt ein ganzes Stück schöner zu machen.“

Die Atmosphäre beim Bücherflohmarkt war den ganzen Tag fröhlich und familiär. „Das schaffen wir durch unsere vielen Helfer, ohne die wir ein solches Fest nicht stemmen könnten, und durch die Besucher, die uns jedes Mal zeigen, wie wichtig unsere Arbeit auch für sie ist.“ Volker Stutz lädt mit einem Augenzwinkern bereits jetzt ein: „Schon jetzt freuen wir uns auf ein Wiedersehen bei unserem letzten Fest in diesem Jahr, am 1. Dezember, dem 1. Advent im Tom-Tatze-Tierheim. Sie können sicher sein, wir verzaubern Sie auch dieses Jahr.“

Natürlich gab es auch jede Menge Musik beim Bücherflohmarkt. Darüber mehr im unten stehenden Bericht.

Die „Supergroup“ rockte das Tierheim

Der Bücherflohmarkt wurde zu einem kleinen Musikfestival der regionalen Liedermacher

Von Hans-Joachim Of

Walldorf. Sechs regionale Künstler waren am Sonntag im Rahmen des bestbesuchten Bücherflohmarkts und „Tag der offenen Tür“ im Walldorfer Tom-Tatze-Tierheim zu einem Benefizkonzert angetreten, das trotz hoher Außentemperaturen alle großen und kleinen Besucher restlos begeisterte. Die weithin bekannte Formation „The Scones – Little Kurpfalz Cover Band“ aus Wiesloch und Walldorf, seit vielen Jahren für die Tierschutzorganisation am Start, hatte die Gästeschar bereits um die Mittagszeit mit bekannten Songs aus ihrem reichhaltigen Repertoire auf den Tag eingestimmt.

Dr. Helmut Dörr (Gesang, Gitarre, Mundharmonika) intonierte zusammen mit Jürgen Köhler (Gesang/Gitarre) Akustikstücke wie „Father and Son“, „Streets Of Walldorf“ oder den herrlichen „Dampfnudelduft“. Ihr neuer „Kaplan-Song“, der auf dem nächsten Al-

bum (das im Spätherbst veröffentlicht werden soll) enthalten ist, erlebte beim umjubelten Heimspiel in Walldorf seine öffentliche Weltpremiere.

Auch Stephan „Sten“ Krauss aus der Astorstadt ist im Rhein-Neckar-Delta kein Unbekannter. Der Sänger und Gitarrist war zum zweiten Mal zu Gast im Tierheim und begeisterte auf der Zeltbühne mit eigenen Songs wie „Never Talk About Love“, „A Little Piece Of Happiness“ oder dem bekannten Peter Sarstedt-Hit „Where Do You Go To, My Lovely“.

Schließlich reihte sich auch der in der Vergangenheit mit etlichen Preisen ausgezeichnete Mundartsänger und Gitarrist Charly Weibel aus Reilingen – auch ein „Wiederholungsgast“ beim Tierschutzverein – ein und interpretierte herrliche Stücke, die „En echte Mann“, „Du wohsch net, wer isch bin“ oder „Es gäid vorbei“ hießen.

Damit war jedoch noch lange nicht alles vorbei, denn zum Abschluss und mu-

sikalischen Höhepunkt des schweißtreibenden Spätsommertages vereinten sich alle erwähnten Künstler, die durch Jochen Rautenstrauch (Drums) und Andreas Offermann (Bass) Unterstützung erhielten, zu einer „Supergroup“, die in der Folge nicht weniger als zwei Dutzend Songs zum Besten gab und keine Wünsche offenließ.

Die Gästeschar hatte viel Spaß bei „Heart Of Gold“, „To Love Somebody“ oder „Wei isch mer lieber“. Zudem erklangen bekannte Beatles/John Lennon-Stücke wie „Hey Jude“, „Imagine“ oder „Let It Be“. Allesamt Evergreens, die jeder kennt oder mitsingen kann und so wie „Forever Young“ zeitlose Klassiker sind.

Am Ende der langen Konzertreise bedankte sich Vereinsvorsitzender Volker Stutz bei den Musikern, die ohne Gage für den guten Zweck aufgetreten waren, mit herzlichen Worten. Die „Hits bei der großen Hitz“ hatten ihre Wirkung nicht verfehlt, wie man am Beifall der Besucherschar festmachen konnte.



Die Creme der regionalen Liedermacher traf sich zu einem gemeinsamen Auftritt beim Bücherflohmarkt im Tom-Tatze-Tierheim. Foto: Hans-Joachim Of

NACHRICHTEN IN KÜRZE

„Wein und Markt“

Wiesloch. Zum 49. Mal findet am zweiten Winzerfest-Samstag „Wein und Markt in Straßen und Gassen“ statt, seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil des Winzerfests: eine Veranstaltung der Vereine, organisiert vom Wieslocher Verkehrsverein. Veranstalter ist die Stadt Wiesloch. Am Samstag, 31. August, von 10.30 bis 19 Uhr können die Besucher in der Innenstadt über 70 Stände

der Vereine und des Einzelhandels erleben. Mit ihrem Besuch unterstützen die Gäste die wertvolle Arbeit der Wieslocher Vereine, wie der Verkehrsverein betont. Den traditionellen Kinderflohmarkt findet man wieder in der Höllgasse, hier sind keine „Profis“ zugelassen. Die offizielle Eröffnung von „Wein und Markt“ ist am 31. August um 11 Uhr mit OB Dirk Elkemann, den Kurpfälzischen Weinhoheiten und dem Verkehrsverein auf dem Marktplatz vor dem Rat-

haus am Stand der Wieslocher Hausfrauen.

Zirkus Sorriso: „Biss Transsilvanien“

Walldorf. Der Mitmachzirkus Sorriso lädt unter dem Titel „Biss Transsilvanien“ zu vier Gala-Nachmittagen beim Walldorfer Zeltspektakel ein: am Samstag, 31. August, Sonntag, 1. September, Samstag, 7. September, und Sonntag, 8. September, jeweils um 15 Uhr. Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 15

Jahren haben wieder die Gelegenheit, Zirkusluft zu schnuppern und in kurzer Zeit selbst zu Artisten zu werden. Ob Drahtseil, Jonglage, Zauberei, Clownerie – alles ist möglich. Bei den Gala-Vorfürungen kann bestaunt werden, zu welchen Höchstleistungen die Kinder in der Lage sind. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei „Grüner Krebs“ in Walldorf, der Flugbörse Marita Althaus in Wiesloch und der Buchhandlung Kempf in Nußloch.

Initiative gegen Windpark informiert

Mingolsheim/St. Leon-Rot. (f.sch) Die Bürgerinitiative „Gegenwind Lußhardt“ Kronau/St. Leon-Rot lädt ein zur Informationsveranstaltung am Freitag, 30. August, um 19 Uhr im Vereinsheim des Gesangsvereins Konkordia, Rochusstraße 23 in Mingolsheim. Thema ist die geplante Ausweitung der Bürgerinitiative auf Bad Schönborn. Die Initiative informiert über den geplanten Windpark mit zehn Windkraftanlagen auf den Gemarkungen Bad Schönborn, Kronau und Kirrlach, im Wald südlich von St. Leon. Bei den Vorträgen werden die Auswirkungen der Windanlagen auf den Tourismus und Folgen des Infra-Schalls auf den menschlichen Organismus schwerpunktmäßig behandelt. Alle Interessierten sind willkommen.

Ein spannender Tag am Bach

SPD-Ortsverein Mühlhausen hatte zum Ferienspaß eingeladen

Mühlhausen. Der SPD-Ortsverein Mühlhausen-Rettigheim-Tairnbach veranstaltete wieder ein Ferienspaßprogramm. Dieses Jahr widmete man sich der Umwelt mit dem Thema „Das Leben am Wasser.“ So lud der Ortsverein die Kinder ein, das Leben im und am Waldangelbach in Mühlhausen, in der Nähe des Wasserspielplatzes, zu erkunden. Fachmännisch vorbereitet und begleitet wurde die Gruppe dabei von den Eheleuten Lepp, denen für ihr Engagement herzlich gedankt wurde.

Zunächst wurden die Kinder aufgefordert, Pflanzen in und am Wasser zu sammeln. Mutig wagten sich die ersten Kinder mit ihren Gummistiefeln in den Bach. Die gesammelten Pflanzen wurden anschließend benannt und eingeteilt – in Wasserpflanzen, Gräser und Gehölze. Dabei wurden die Kinder aus sicherer Entfernung von einem Graureiher beobachtet.

Als Nächstes ging es darum, mithilfe der mitgebrachten Eimer und Kescher Tiere im Wasser zu finden. Hier gab es kein Halten mehr für die Kinder. Mit gro-

ßem Eifer wurde gesucht und behutsam gesammelt. Da störte auch nicht, dass so manchem bei herrlich warmem Sonnenschein das Wasser in die Gummistiefel lief.

Das Ergebnis konnte sich dann wirklich sehen lassen. Es fanden sich kleine Fische, ein Gründling und ein Moderschildkröte, ebenso wie Larven von Bachflohkrebsen. Auch ein Schnellschwimmer, ein Käfer, der nicht fliegen kann, konnte bestaunt werden. Anschließend wurden die Tiere wieder behutsam dem Bach zugeführt.

Weitere Funde konnten bestaunt werden, eine Malermuschel und ein recht großer Signalkrebs. Leider fanden die Kinder auch viel Unrat und viele Glasflaschen. Sie fragten sich, wer das im Bachlauf hinterlassen hat, da diese Dinge doch in den Müll gehören.

Nach einer Pause mit Picknick ging es schließlich frisch gestärkt in die dritte Runde. Die Kinder sollten nun aus Naturmaterialien ein wassertaugliches Floß für ein Wettrennen bauen. Der Fantasie waren dabei keine Grenzen gesetzt, und



Nanu, was schwimmt den da: Kinder bei ihrer Entdeckungstour im Lebensraum Bach. Die SPD hatte zum Ferienspaß eingeladen. Foto: privat

so wurde das anschließende Rennen mit großem Interesse verfolgt. Leider kam nicht jedes Floß am Ziel an. Es war ein

wunderschöner Nachmittag mit neuen Erkenntnissen und Erfahrungen, mit Spiel und Spaß.

Flohmarkt der Biwu

Wiesloch. Die Biwu (Beschäftigungsinitiative Wiesloch und Umgebung) führt am Wochenende, 13. und 14. September, wieder einen Flohmarkt durch, um weitere Neuanschaffungen für ihre gemeinnützige Einrichtung finanzieren zu können. Am Freitag, 13. September, 9 bis 17 Uhr, und am Samstag, 14. September, 9 bis 14 Uhr, ist die Bevölkerung in die Lempenseite 52 in Wiesloch eingeladen, um zu schauen, zu stöbern und zu kaufen. Gut erhaltene Gegenstände (zum Beispiel Haushaltsartikel, Spielwaren, Kleinmöbel, Elektrogeräte, Geschenkartikel) können bei dafür bei der Biwu abgegeben werden (bitte keine Sperrmüllartikel). Der Erlös kommt der gemeinnützigen Arbeit der Biwu zu Gute. Rückfragen werden gerne unter Telefon 0 62 22/38 98 66 beantwortet.